



Jahresbericht 2011

Institut für Gesellschaftswissenschaften

Der nachfolgende Jahresbericht erfasst grundsätzlich nur diejenigen Aktivitäten von Institutsmitgliedern und Instituts-Abteilungen, die außerhalb der regulären Seminar- und Vorlesungsveranstaltungen durchgeführt wurden. Für das reguläre Veranstaltungsangebot ist das offizielle Vorlesungsverzeichnis der PH Schwäbisch Gmünd zu vergleichen.

Abteilungsübergreifende Informationen

Institutsdirektor Prof. Dr. Burkhard Richter war (Wahlperiode bis Oktober 2013). Stellvertreterin war bis Ende des WS 2010/11 Dr. Wiepcke, seit WS 2011/12 Prof. Dr. Schöne, der seit diesem Zeitpunkt die Leitung der Abteilung Politikwissenschaft übernommen hat.

Neu angetreten hat im WS 2011/12 Prof. Dr. Tim Engartner die Professur in der Abteilung Ökonomie.

In der elektronischen Veröffentlichungsreihe „Schriften des Instituts für Gesellschaftswissenschaften der PH Schwäbisch Gmünd“ sind im Laufe des Jahres 2011 zwei Veröffentlichungen erschienen, eine von Frau Wiepcke, eine von Herrn Fritz (vgl. Genaueres jeweils bei deren Veröffentlichungen).

Abteilung Geographie

Personal

Im Laufe des Kalenderjahres 2010 waren für das Fach Geographie tätig:

- hauptamtlich: Akad. Oberrätin Susanne Hartleb (½ Stelle),
Prof. Dr. Burkard Richter
- mit Lehraufträgen: Dipl. Päd. Martin Stengelin

Vorträge / Seminare

(außerhalb der im Vorlesungsverzeichnis der PH ausgewiesenen Veranstaltungen)

Susanne Hartleb

- Zwischen Allah und Zarathustra. Begegnungen in Ahmedabad
(Vorlesungsreihe der Seniorenhochschule der PH SG)

Burkard Richter

- Die Müllmenschen von Iloilo (Philippinen).
(Vorlesungsreihe der Seniorenhochschule der PH SG)
- Island. Eine Exkursionsidee
Weihnachtskolloquium, PH SG)

Veröffentlichungen

Burkard Richter

(zus. mit Tanja Hohenstein): Kinder im Verkehr. Der Einfluss geistiger und körperlicher Voraussetzungen auf die Verkehrssicherheit von Kindern. In: mobilogisch. Zeitschrift für Ökologie, Politik & Bewegung, Nr. 2/11, Berlin, S. 46 – 50.

Exkursionen

Susanne Hartleb

- Großexkursion Griechenland (16 Tage, Feb. / März 2011)
- Nordschwarzwald (2Tage)

Prof. Dr. Burkard Richter

- Großexkursion Griechenland (16 Tage, Feb./März 2011)
- Alpen (3 Tage)
- Südwestdeutschland (2 Tage)
- Geländepraktikum Titisee/Feldberg (5 Tage)
- Forschungsaufenthalte in Indonesien und auf den Philippinen

Gastvorträge auswärtiger Referenten bei der Abt. Geographie

- **Karin Hölscher** (Pädagogische Hochschule Freiburg):
Die Fächerverbünde EWG und WZG aus der Lehrerperspektive

Abteilung Geschichte

Personal

Im Laufe des Kalenderjahres 2011 waren für das Fach Geschichte tätig:

- hauptamtlich: Prof. Dr. Gerhard Fritz und Akademische Oberrätin Dr. Eva Luise Wittneben; Frau Wittneben hatte außerdem das Amt der Gleichstellungsbeauftragten der PH inne
- mit Lehraufträgen: Elisabeth Fetzer (WS 2010/11, SS 2011, WS 2011/12), Dr. Martin Burkhardt (WS 2010/11, WS 2010/11), Dr. Doris Pfeleiderer (WS 2010/11, SS 2011, WS 2011/12); Eberhard Schneider (WS 2010/11, SS 2011, WS 2011/12), Dr. Bernd Kleinhans (WS 2010/11)

Vorträge / Seminare

(außerhalb der im Vorlesungsverzeichnis der PH ausgewiesenen Veranstaltungen)

Dr. Martin Burkhardt

- 2. März: Heidenheim, Rotary-Club: Der Heimat- und Altertumsverein Heidenheim und die Perspektiven für das Museum Schloss Heidenstein
- 5. April: Mitgliederversammlung des Heimat- und Altertumsverein Heidenheim: Aufbewahren für alle Zeit! Heidenheimer Geschichtsquellen im Wirtschaftsarchiv Baden-Württemberg
- 8. Oktober: Universität Konstanz, Tagung Krisenkommunikation (s. u.): Rhetorik des Mangels und des Fortschritts. Sprachliche Instrumente in der Elektrizitätswirtschaft während der Energiekrise 1916-1921
- 14. Oktober: Heidenheim, Rathaus: Eröffnung des 15. Heidenheimer Archäologiekolloquiums
- 17. Oktober: Marburg, Archivschule: Bewertung von Unternehmensschriftgut

Prof. Dr. Gerhard Fritz

- 1. Februar: Schwäbisch Gmünd, Seniorenhochschule: „Aus der Werkstatt des Historikers II: Die Inschriften des Ostalbkreises“
- 1. April: Urach, Landeszentrale für politische Bildung: „Geschichte der Wasserkraftnutzung in Südwestdeutschland“
- 3. Mai: Stuttgart, Vortragsreihe „Dialogo“ der Abteilung Technikgeschichte des Historischen Instituts der Universität Stuttgart: „Technische Aspekte der Wasserkraftnutzung in Südwestdeutschland im Mittelalter“
- 3. Juni: Urach, Jahrestagung des Bodenseekreises für Geschichtsdidaktik: Vortrag „Die Entwicklung des Strafrechts vom Mittelalter bis in die Gegenwart“

9. Juni: Freiburg, Vortrag im Alemannischen Institut „Mühlen im südwestdeutschen Raum im Mittelalter: Rechtsverhältnisse – Wirtschaftsstrukturen – Lebenswelten“
5. Juli: Schwäbisch Gmünd, Seniorenhochschule: „Aus der Werkstatt des Historikers III: Vom Konstruieren der Geschichte“
18. Juli: Weingarten, Vortrag „Wirtschaft und Technologie der Wasserkraftnutzung“ im Rahmen der Sommertagung der Katholischen Akademie
29. September: Rothenburg ob der Tauber, Vortrag „Bettler und Vaganten in Südwestdeutschland im späten 18. Jahrhundert“ im Rahmen der Tagung „Die Gesellschaft der Nichtsesshaften“
12. November: Murrhardt, Vortrag „Untersuchungen zur Sozial- und Wirtschaftsgeschichte des Schwäbisch-Fränkischen Waldes im 15. und frühen 16. Jahrhundert“ im Rahmen der Tagung „30 Jahre Geschichtsverein Murrhardt“
2. Dezember: Stuttgart, „Schulische Zugänge zur NS-Zeit via Archiv“ im Rahmen der Tagung „Zeitgemäße Bildungskonzepte zur NS-Zeit“ im Stadtarchiv Stuttgart

Dr. Eva Luise Wittneben

- 4., 5. und 17. Oktober,
7. November,
12. Dezember: Zertifikatskurs zur Museumspädagogik

Tagungen

Dr. Martin Burkhardt

- 7./8. Oktober: Universität Konstanz: Katja Patzel-Mattern (Universität Heidelberg); Bernhard Kleeberg, Clemens Wischermann (Universität Konstanz): Vierte Netzwerkplattform Industrielle Krisenkommunikation im 20. Jahrhundert. Theoretische Bestimmung und kommunikative Bewältigung industrieller Störfallkrisen im deutschen Sprachraum in historischer Perspektive

Prof. Dr. Gerhard Fritz

31. Januar: Tagung der Landesfachschaft Geschichte an der PH Ludwigsburg
- 2.-4. Juni: Urach, Jahrestagung des Bodenseekreises für Geschichtsdidaktik
28. – 30. September: Rothenburg ob der Tauber, Die Gesellschaft der Nichtsesshaften. Zur Lebenswelt vagierender Schichten vom 16. bis zum 19. Jahrhundert (gemeinsame internationale Tagung der Universität Salzburg, der PH Schwäbisch Gmünd und des Kriminalmuseums Rothenburg)
- 26./27. Oktober: Bühl, 34. Tag der Landesgeschichte in der Schule, Leitthema „Geschichte und Film“ (Veranstalter)

12. November: Tagung des Historischen Vereins Murrhardt „30 Jahre Geschichtsverein Murrhardt“
2. Dezember: Stadtarchiv Stuttgart, Tagung „Zeitgemäße Bildungskonzepte zur NS-Zeit“

Dr. Eva Luise Wittneben

- 25./26. Oktober: Bühl, Tag der Landesgeschichte in der Schule (Veranstalter)

Kleinere Arbeitstagungen, auswärtige Besprechungen zur Projektplanung

Dr. Martin Burkhardt

6. Dezember: Stuttgart-Hohenheim: Vortrag mit Diskussion über Geschichte und Aufgaben des Wirtschaftsarchivs Baden-Württemberg, für 3 Archivreferendare und 8 Archivinspektoren-Anwärter/innen des Landes Baden-Württemberg

Prof. Dr. Gerhard Fritz

24. Januar: Arbeitsbesprechung wegen Mühlenatlas für den Kreis Schwäbisch Hall in Schwäbisch Hall, Landratsamt und Kreissparkasse
16. Februar: Tagung mit den Ausbildungslehrern an der PH Schwäbisch Gmünd – Informationen zur neuen Prüfungsordnung
23. Februar: Präsentation des Buchs „Fachwissenschaft Geschichte“ auf der Didacta in Stuttgart
4. März: Schwäbisch Hall, Teilnahme an Präsentation des Buchs von Erasmus Widmann „Musicalischer Tugendsspiegel“ im Hällisch-Fränkischen Museum in Schwäbisch Hall
9. März: Schwäbisch Gmünd, Museum im Prediger, Vorbesprechung wegen Stadtjubiläum 2012
14. März: Bühl/Baden, Projektplanungstreffen bei der Stadtverwaltung Bühl wegen des „Tags der Landesgeschichte in der Schule“ 2011
28. März: Backnang, Teilnahme an Veranstaltung „Projekt Friedhofskapelle“
7. Juni: Murrhardt, Teilnahme an Veranstaltung über alternative Energien – Vorstellung der historischen Aspekte Rems-Murr
3. September: Rothenburg ob der Tauber, Arbeitsbesprechung zur Vorbereitung der Tagung vom 28.-30. September im Kriminalmuseum
23. September: Donaueschingen, Projektplanungstreffen bei der Stadtverwaltung Donaueschingen wegen des „Tags der Landesgeschichte in der Schule“ 2012
25. September: Heinlesmühle, Teilnahme an der Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Mühlenkunde, Landesverband Baden-Württemberg, Referat über den Stand des Mühlenatlas Baden-Württemberg

6. Oktober: Koordinierungstreffen der Vertreter des Fachs Geschichte der PH Schwäbisch Gmünd und des Reallehrerseminars Schwäbisch Gmünd
23. November: Stuttgart, Hauptstaatsarchiv: Beiratssitzung WGAV
29. November: Backnang: Präsentation „Backnanger Jahrbuch 18, 2010“

Eberhard Schneider

6. Oktober: Koordinierungstreffen der Vertreter des Fachs Geschichte der PH Schwäbisch Gmünd und des Reallehrerseminars Schwäbisch Gmünd

Dr. Eva Luise Wittneben

30. Jan. – 6. Feb.: Castellammare di Stabia, Provinz Neapel, Arbeitstreffen zur Vorbereitung eines Comenius-Regio-Projekts der Stadt Heidenheim und der PH Schwäbisch Gmünd mit der Fondazione Restoring Ancient Stabia (RAS) und dem Liceo Scientifico F. Severi
15. Februar: Arbeitsbesprechung für eine Kooperation mit dem Heimat- und Altertumsverein Heidenheim und dem Museum im Römerbad
23. Februar: Stuttgart, „didacta 2011“, Buchpräsentation „Fachwissenschaft Geschichte. Ein Studienbuch für Studierende Grund-, Haupt- und Realschule“
6. Mai: Stuttgart, Vorstellung des Konzept des Zertifikatskurs Museumspädagogik bei den Vorsitzenden des Vereins für Museumspädagogik Baden-Württemberg
23. Mai: Stuttgart, Koordinierungstreffen der Vertreterinnen und Vertreter der PHen Ludwigsburg und Schwäbisch Gmünd und des Gymnasiallehrerseminars Stuttgart zur Beratung der Mitwirkung am Fachdidaktikmodul der Historischen Fakultät der Uni Stuttgart
6. Oktober: Schwäbisch Gmünd: Koordinierungstreffen der Vertreter des Fachs Geschichte der PH Schwäbisch Gmünd und des Reallehrerseminars Schwäbisch Gmünd
13. Oktober: Bad Buchau, Federseemuseum: Arbeitsbesprechung zum Zertifikatskurs Museumspädagogik
4. November: Stuttgart, Staatliches Museum für Naturkunde, Museum am Löwentor: Arbeitsbesprechung zum Zertifikatskurs Museumspädagogik
18. – 22. Dezember: Castellammare di Stabia, Provinz Neapel, Arbeitstreffen der PH Schwäbisch Gmünd mit der Fondazione Restoring Ancient Stabia (RAS) und dem Liceo Scientifico F. Severi zur Ausarbeitung des Comenius-Regio-Projektantrags 2012

Veröffentlichungen

Dr. Martin Burkhardt

Zentren und Peripherie zu Beginn der Industriellen Revolution in Württemberg. In: Zeitschrift für württembergische Landesgeschichte 70 (2011), S. 341 – 370.

(Rezension von) Helmut Weimert: Heidenheimer Chronik 1540 bis 1599 nach den Quellen des Stadtarchivs (Veröffentlichungen des Stadtarchivs Heidenheim an der Brenz 17). Heidenheim 2008 (und von) Ders.: Heidenheimer Chronik 1600 bis 1617 nach den Quellen des Stadtarchivs (Veröffentlichungen des Stadtarchivs Heidenheim an der Brenz 18). In: ZWLG 70 (2011), S. 656 f.

Prof. Dr. Gerhard Fritz

Die NS-Zeit auf Kreis- und Ortsebene. Die Erforschung der nationalsozialistischen Herrschaft in der Provinz. In: UH 2011, 1, S. 1 – 4.

Quellen: Einteilung, Aussagekraft und Möglichkeiten der Interpretation. In: Geschichte. Ein Studienbuch für Studierende Grund-, Haupt- und Realschule. Bd. 1: Fachwissenschaft. Stuttgart: Kohlhammer, 2011, S. 107 – 116.

(zusammen mit Frank Meier) Historische Grund- bzw. Hilfswissenschaften. In: Geschichte. Ein Studienbuch für Studierende Grund-, Haupt- und Realschule. Bd. 1: Fachwissenschaft. Stuttgart: Kohlhammer, 2011, S. 116 – 149.

Wasserkraftnutzung als Thema fachübergreifenden Unterrichts. In: Archivnachrichten 2011, 43, S. 46 – 54.

Zu den bürokratischen Abläufen der Euthanasie – und ihren Auswirkungen in Backnang. In: BJB 19, 2011, S. 128 – 153.

(Hg.) Geschichte. Ein Studienbuch für Studierende Grund-, Haupt- und Realschule. Bd. 1: Fachwissenschaft. Stuttgart: Kohlhammer, 2011, 152 S.

(Hg. zusammen mit Sabine Veits-Falk) Beggars, Peasants, and Soldiers in the Early Modern Age. Papers of the „Paupers and Beggars“ Section European Social Science History Conference, Gent, Belgium, April 2010. Edited by Sabine Veits-Falk and Gerhard Fritz. Schwäbisch Gmünd; Pädagogische Hochschule: Schriften des Instituts für Gesellschaftswissenschaften 4 (elektronische Veröffentlichung), 2011, 54 S.

Robbers – Vagrants – Beggars in South Western Germany during the 17th and 18th Century – Quantitative Aspects of a Social Problem. In: Beggars, Peasants, and Soldiers (wie vorhergehender Titel), S. 15 – 25.

Die Mühlen im Kreis Schwäbisch Hall. 2 Tle. Remshalden: Hennecke, 2011 (= Mühlenatlas Baden-Württemberg 5.1 und 5.2), 176 und 293 S.

Regionale Quellen zur Mühlenkunde. In: Gerhard Fritz (Hg.): Die Mühlen im Kreis Schwäbisch Hall. 2 Tle. Remshalden 2011, S. 11 f.

(zusammen mit Matthias Rimek): Die Wasserläufe im Gebiet des Kreises Schwäbisch Hall. In: ebd., S. 12 – 16.

Hohenegartener Sägmühle. – Obere Kornberger Sägmühle. – Kornberger Hammerschmiede. – Untere Kornberger Sägmühle. – Obermühle. – Neumühle. – Oberroter Mühle. – Sägmühle, heute Holzwerke Klenk. – Hausener Mühle. – Stöckenhofer Sägmühle. – Fichtenberger Mühle. – Kronmühle. – Wielandsweiler Sägmühle am Rötenbach. – Frankenberger Sägmühle. – Sägmühle am

- Aschenbach. – Marhörder Mühle. – Marhördter Sägmühle. – Konhaldener Sägmühle. – Ebersberger Sägmühle. – Bruckmühle oder Sägmühle am Glattenzainbach. – Sägmühle am Rauhenzainbach. – Bibersfelder Mühle. – Gottwollshäuser Sägmühle. – Gottwollshäuser Mühle. – Gailenkirchener Mühle. – Gailenkirchener Gipsmühle. – Triebwerk der Firma August Bühler oHG. – Antrieb der Maschinen der Firma Einkornwerk. – Waschbachmühle. – Bühlertanner Niedermühle. – Geislinger Mühle. – Sulzdorfer Sägmühle. – Sägmühle bei Senzenberg. – Ölmühle Gröningen. In: ebd., S. 39, 42 – 46, 49 – 54, 55, 60 f., 70 f., 74, 83, 87 f., 134.
- (zusammen mit Harry Massini): Hammerschmiede und Sägmühle Mainhardt. – Sägmühle bei der Hammerschmiede. – Rösersmühle. – Hankertsmühle. – Traubenmühle. – Scherbenmühle. – Sägmühle südostwärts des Württemberger Hofs. – Mühle am Rötenbach. – Maibacher Sägmühle. – Mainhardter Vordermühle. – Mainhardter Mittelmühle. – Laukenmühle. In: ebd., S. 39 – 41, 48, 62 – 64.
- (zusammen mit Hans König): Ölmühle Mittelrot. In: ebd., S. 53.
- (zusammen mit Manfred Wolf): Messersmühle. – Wagrainer Sägmühle. – Gipsmühle Wurst bei Michelfeld. In: ebd., S. 54, 57.
- (zusammen mit Volker Zimmer): Röhmensägmühle. – Gruppenmühle in Senzenberg. – Heilberger Mühle. – Bühlerzeller Mühle. – Kottspieler Mühle. – Weidenmühle. – Bühlertanner Dorfmühle. – Bühlertanner Lohmühle. – Gerabronner Sägmühle. – Teuerzer Sägmühle. – Schärtlens-Sägmühle. – Schleifmühle Geifertshofen. – Klingenbach-Sägmühle. – Heilbreggr Sägmühle. – Hambacher Sägmühle. – Sulzdorfer Mühle. – Wassernutzungsanlage Balbach, Anhausen. – Ziegelmühle am Gruppenbach. – Avenmühle. In: ebd., S. 66, 71 – 74, 83 – 85, 87 f.
- (zusammen mit Friedrich Hofmann): Beutenmühle. In: ebd., S. 85.
- (zusammen mit Friedrich Hofmann und Volker Zimmer): Koppenmühle. – Lohmühle zwischen Mittelfischbach und Rappoldshofen. In: ebd., S. 75, 86.
- (zusammen mit Hermann Künstner): Neunbronner Mühle. In: ebd., S. 79.
- (zusammen mit Kuno Haberkern): Antrieb landwirtschaftlicher Maschinen Konrad Bühler, Cröffelbach. In: ebd., S. 92.
- Regionale Quellen zur Mühlenkunde. Die Mühlen und Mühlentypen. In: ebd., S. 11 f.; 174 – 293.
- (Hg. zusammen mit Eva Wittneben) Landesgeschichte in Forschung und Unterricht. Hg. für den Württembergischen Geschichts- und Altertumsverein und die Abteilung Geschichte des Instituts für Gesellschaftswissenschaften der Pädagogischen Hochschule Schwäbisch Gmünd von Gerhard Fritz und Eva Wittneben, Stuttgart: Kohlhammer, 7, 2011: Beiträge des Tages der Landesgeschichte in der Schule vom 27. Oktober 2010 in Müllheim, 157 S.
- (Hg. zusammen mit Bernhard Trefz) Backnanger Jahrbuch. Beiträge zur Geschichte von Stadt und Umgebung 19, 2011, 301 S.
- (Mitherausgeber zusammen mit Gerhard Taddey, unter Mitarbeit von Herta Beutter, Herbert Kohl und Armin Panter) Württembergisch Franken. [Jahrbuch des Historischen Vereins für Württembergisch Franken] 95, 2011, ca. 300 S.

- (Rezension von) Christian Hesse: Amtsträger der Fürsten im spätmittelalterlichen Reich. Die Funktionseliten der lokalen Verwaltung in Bayern-Landshut, Hessen, Sachsen und Württemberg 1350-1525. Göttingen 2005 (zugl. Habil. Bern 2003 = Schriftenreihe der Historischen Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften 70) – In: ZWLG 70, 2011, S. 566 ff.
- (Rezension von) Die Inschriften der Stadt Baden-Baden und des Landkreises Rastatt. Gesammelt und bearb. Von Ilas Bartusch. Wiesbaden 2009 (= Die Deutschen Inschriften 78, Heidelberger Reihe 17). – In: ebd., S. 581 f.
- (Rezension von) Alex Wasiliew: Ein Kriegskind aus Russland auf dem langen Weg in seine neue Heimat. Willebadessen 2008. – In: ebd., S. 620.
- (Rezension von) Michal Chvojka: Josef Graf Sedlnitzky als Präsident der Polizei- und Zensurhofstelle in Wien (1817-1848). Ein Beitrag zur Geschichte der Staatspolizei in der Habsburgermonarchie. Frankfurt/M. 2010 (zugl. Diss. Opava/Troppau = Schriftenreihe der Internationalen Forschungsstelle „Demokratische Bewegungen in Mitteleuropa 1770-1850“ 42). – In: Ebd., S. 630 f.
- (Rezension von) Mathias Beer (Hg.): Das Heimatbuch. Geschichte, Methodik, Wirkung. Göttingen 2010. – In: ebd., S. 650 ff.
- (Rezension von) Roland Vetter: „Die ganze Stadt ist abgebrannt“. Heidelbergs zweite Zerstörung im Pfälzischen Erbfolgekrieg 1693. 3. völlig neu überarb. und vermehrte Aufl. von „Heidelberga deleta“. Karlsruhe 2009. – In: ebd., S. 655 f.
- (Rezension von) Geschichte und Geschichten aus unserer Heimat Weissacher Tal. Bd. 24. Weissach im Tal 2010. In: Backnanger Jahrbuch 19, 2011, S. 213 f.

Dr. Eva Luise Wittneben

- Geschichte finden: Nachschlagewerke, Handbücher und Bibliographien, in: Gerhard FRITZ (Hg.): Fachwissenschaft Geschichte. Ein Studienbuch für Studierende Grund, Haupt-Realschule, Stuttgart 2011, S.79 – 93.
- (Hg. zusammen mit Gerhard Fritz) Landesgeschichte in Forschung und Unterricht. Hg. für den Württembergischen Geschichts- und Altertumsverein und die Abteilung Geschichte des Instituts für Gesellschaftswissenschaften der Pädagogischen Hochschule Schwäbisch Gmünd von Gerhard Fritz und Eva Wittneben, Beiträge des Tages der Landesgeschichte in der Schule vom 27. Oktober 2010 in Müllheim, Stuttgart: Kohlhammer, 7, 2011, 157 S.

Gastvorträge auswärtiger Referenten bei der Abt. Geschichte in Gmünd

12. Mai: Dr. Gabriele von Trauchburg: Ausbildung als Grundlage einer brillanten Karriere: Erziehungskonzepte von jungen Grafen und Gräfinnen Rechberg vor 230 Jahren
24. November: Dr. Klaus Jürgen Herrmann (Stadtarchiv Schwäbisch Gmünd), Alexander Groll (Stadt schwäbisch Gmünd“: Die Aktivitäten zum Gmünder Stadtjubiläum 2012
15. Dezember: Rainer Langhans: Die 68er – offene Diskussionsrunde (gemeinsame Veranstaltung der Fachschaften Geschichte und Politik)

Exkursionen

Prof. Dr. Gerhard Fritz

9. – 13. April: Exkursion nach Quedlinburg, Magdeburg, Halberstadt, Goslar, Braunschweig

18. Juni: Exkursion der Fachschaft Geschichte nach Nürnberg

Sonstiges

Vitali Basisty

Seit SS 2010 laufendes Promotionsverfahren:

„Ukrainische Ego-Dokumente aus den 30-er Jahren und dem Zweiten Weltkrieg: Erfahrungen unter dem Stalinismus, der deutschen Okkupation und an der Front – ihre Interpretation und Verwendungsmöglichkeiten in der historisch-politischen Bildung“

Peter Beck

Seit WS 2009/10 laufendes Promotionsverfahren:

„Lederfabrik Röhm in Schorndorf: Dokumentation, Rekonstruktion, Didaktik“

Prof. Dr. Gerhard Fritz

Gutachtertätigkeit für die Deutsche Forschungsgemeinschaft in zwei Projekten

Drittmittleinwerbung für Tagung in Rothenburg und Projekt „Mühlenatlas Schwäbisch Hall“

25. August: Sendung im Deutschlandfunk „Wasserkraftnutzung – technische und sozialgeschichtliche Aspekte“

Veit Günzler

Seit SS 2010 laufendes Promotionsverfahren:

„Geschichte der Reichsstadt Giengen/Brenz“

Anneke Susan Hackenbroich

Seit SS 2011 laufendes Promotionsverfahren:

„Die Bedeutung und Funktion des Radsports in der DDR – eine qualitative Analyse biographischer Leitfadeninterviews und den Akten der Staatssicherheit“

Michael Kuhn

Seit WS 2010/11 laufendes Promotionsverfahren:

„Die Studierenden der katholisch-theologischen Fakultät an der Universität Tübingen und der nationalsozialistische Arbeitsdienst 1933 – 1945“

Almut Lipp

Seit 2008 laufendes Promotionsverfahren:

„Einwanderung in Hohenlohe – Integrationsproblematik im historischen Kontext“

Abteilung Ökonomie

Personal

Im Laufe des Kalenderjahres 2011 waren für das Fach Ökonomie tätig:

- hauptamtlich: Dr. Claudia Wiepcke (als Professurvertreterin),
seit 1. Oktober 2011: Prof. Dr. Tim Engartner
- teilabgeordnet von seiner Schule:
Siegfried Kaiser (WS 2010/11, SS 2011 und WS 2011/12)

Bis zum 30. September wurde die Professur von Dr. Claudia Wiepcke vertreten; seit dem 1. Oktober 2011 hat Prof. Tim Engartner die Professur inne.

Vorträge / Seminare / Tagungen

außerhalb der im Vorlesungsverzeichnis der PH ausgewiesenen Veranstaltungen

Dr. Claudia Wiepcke

- 28.9.2011: Vortrag: Diversity Management – Potenziale im Unternehmen erkennen und heben, Rotary-Club Aalen.
- 27.9.2011: Posterpräsentation: Handbuch „Geschlechterforschung und Fachdidaktik“, Herbsttagung der Sektion Berufs- und Wirtschaftspädagogik, Universität Konstanz.
- 06.9.2011: Interaktive Posterpräsentation: „The Beauty-Contest Game“ auf der Sixth International Developments in Economics Education (DEE) Conference, London School of Economics and Political Science, London UK
- 3.6.2011: Gastvortrag im Rahmen der „2011 National Conference on Teaching Economics and Research in Economic Education“, Vortrag: Economic Education in Germany, Stanford-Universität Palo Alto USA
- 25.4.2011: Videokonferenzvortrag im Rahmen der Tagung „Dialog der Kulturen“, Vortrag: Geschlechtersegregation in MINT-Berufen und ihre Berücksichtigung in der Bildung, Universität für Ingenieurwesen und Pädagogik Simferopol / Krim / Ukraine
- 30.3.2011: Keynote-Vortrag im Rahmen der Tagung „Ukraine und die Welt: Dialog der Sprachen und Kulturen“, Vortrag: Geschlechtergerechtigkeit auf dem deutschen Arbeitsmarkt in Theorie und Praxis, Nationale Linguistische Universität Kiew / Ukraine
- 2.3.2011: Posterpräsentation: Handbuch „Geschlechterforschung und Fachdidaktik“, Deutsche Gesellschaft für ökonomische Bildung e. V.: Jahrestagung an der Universität Siegen

24.2.2011: Videokonferenz-Vortrag im Rahmen des Workshops "Perspective on education in today's highly advanced Information Society focusing upon principle and idea of education": Humboldt in the 21st Century - University Education in Germany today, Center for the Promotion of Integrated Sciences (CPIS), SOKENDAI University Tokio/ Japan

Siegfried Kaiser

4.10. – 6.10.2011: Landesakademie Esslingen, Fachtagung „Rechnungswesen schüleraktiv und praxisbezogen unterrichten“

Prof. Dr. Tim Engartner

6.12.2011: „Was interessiert mich Griechenland? Die Bedeutung der Euro-Krise für mich und meine Stadt“ – Workshop und Podiumsdiskussion am *Heisenberg-Gymnasium*, Gladbeck

2.12.2011: „Entrepreneurship-Education in der ökonomischen Bildung“, Vortrag auf der Lehrerfortbildung „Unternehmergeist in die Schulen. Methoden und Praxis für den Unterricht“ des *Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie*, Berlin,

24.10.2011: „Mündige Konsumenten – Ziel von ökonomischer Bildung und Verbraucherbildung“, Vortrag auf der Tagung „Verbraucherbildung vermitteln. Eine gesellschaftliche Herausforderung“ des *Bundesverbands der Verbraucherzentralen*, Berlin

30.9.2011: „Warum Unterrichtsmaterialien einer Bewertung bedürfen“, Vortrag auf der Pressekonferenz des *Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz* zur Vorstellung des Materialkompasses (mit Ilse Aigner und Gerd Billen), Berlin,

20.6.2011: „Anforderungen an eine demokratische Steuerung öffentlicher Unternehmen“, Vortrag auf der Tagung „Zukunft öffentlicher Unternehmen in Berlin“ der *AG Metropolenpolitik*, Berlin

10.5.2011: „Wirtschaft und Schule“, Vortrag auf Einladung von *Arbeit & Leben* in der Villa Post bei der *VHS Hagen*

1.3.2011: „Ökonomische Grundbildung: Identifikation, Analyse und Bewertung von Förderinstrumenten für geringqualifizierte Arbeitnehmer“, Vortrag auf der *Jahrestagung der DEGÖB*, Siegen

24.2.2011: „Akteure der Marktwirtschaft“, Lehrerfortbildung im Rahmen des *NRW-Modellversuchs „Wirtschaft an Realschulen“*, Workshop „Die Rolle des Verbrauchers am Beispiel des vergleichenden Waren- und Dienstleistungstests“, Essen

14.2.2011: „Das Comeback der Kommunen“, Vortrag an der *VHS Ennepe-Ruhr-Süd*, Gevelsberg

24.1.2011: „Ökonomische Bildung stärken“, Vortrag und Podiumsdiskussion auf der *Abschlussveranstaltung der Stiftung Neue Verantwortung* mit Prof. Dr. Klaus Hurrelmann und Prof. Dr. Michael Hüther, Berlin

Veröffentlichungen

Dr. Claudia Wiepcke

- Ordonomics and the Current State of Economic Education in Germany, in: American Economic Association (Hg.): International Handbook on Teaching and Learning Economics, Edward Elgar Publishing Ltd., Part V.
- Über die Konstruktion und Dekonstruktion von Geschlecht in der Gründungserziehung, in: Wirtschaft und Erziehung.
- Gender and Competition. Entrepreneurship Education in the light of gender segregation, in: Entrepreneurship Special on Training and Education. HAN-Business-Publication International, May 2011 No 1, S. 167 – 180.
- Sag mir, wie du heißt und ich sage dir, wer du bist!? Eine alltagsökonomische Entschlüsselung des Vornamens zur Förderung der Berufsorientierung, in: Unterricht Wirtschaft-Politik, Heft 1/2011, S. 23 – 27.
- 360-Degree Evaluation of E-Learning Measures. Taking into Account Phases, Levels, Stakeholders and Methods, in: International Journal of Ubiquitous Learning, Issue 1/2011.
- Open Educational Resources – Internationale Chancengleichheit für Bildung, in: Pädagogische Hochschule Schwäbisch Gmünd (Hg.): Wissenschaft in der Stadt.
- Diversität als Indikator für Leistungsorientierung, in: Fanning, Hiltgund/Jordanov, Petra (Hg.): Tagungsband Karrierewege – Frauen und Technik, S. 25 – 36.
- Kontroversen einer geschlechtersensiblen finanziellen Allgemeinbildung, in: Thomas Retzmann (Hg.): Finanzielle Bildung in der Schule, Schwalbach/Ts, S. 127 – 142.
- Geschlechtergerechte Berufsorientierung in Schulbüchern. Evaluation ausgewählter Schulbücher in Baden Württemberg. In: Albers, Hans-Jürgen (Hg.) et al.: Schriftenreihe des Institutes für Gesellschaftswissenschaften der Pädagogischen Hochschule Schwäbisch Gmünd, Nr. 3/ 2011.
- Rezension: Michael-Burkhard Piorkowsky (2011): Alltags- und Lebensökonomie. Erweiterte mikroökonomische Grundlagen für finanzwirtschaftliche und sozioökonomisch-ökologische Basiskompetenzen. Bonn University Press. In: BWP@ – Zeitschrift für Berufs- und Wirtschaftspädagogik, http://www.bwpat.de/rezensionen/rezension_10-2011_piorkowsky.pdf

Prof. Dr. Tim Engartner

- Staatlichkeit im Wandel, Heft 1, 15. Jg. (2011) der Zeitschrift „Polis“, Schwalbach/Ts. (Herausgabe).
- Wie viel Wirtschaft braucht das Kind?, in: Grundschule, Heft 11 (2011), S. 51.
- Stürmische Zeiten: Die Zukunft der Windenergie zwischen unternehmerischem Erfolg und Umweltschutz, in: Unterricht Wirtschaft – Politik, 12. Jg., Heft 3 (2011), S. 16 – 19.
- Vertrauen in Vater Staat?, in: Der Personalrat. Personalrecht im öffentlichen Dienst, Heft 7/8 (2011), S. 277.
- Wie sollen die Weichen für die Deutsche Bahn gestellt werden? Eine Pro-Contra-Debatte, in: Unterricht Wirtschaft - Politik, 12. Jg., Heft 2 (2011), S. 23 – 30 (mit Thomas Retzmann).

- Grundlagen der Armutspolitik in Deutschland: Wie (relative) Armut definiert, gemessen und klassifiziert wird, in: Unterricht Wirtschaft – Politik, 12, Heft 2 (2011), S. 31 – 35 (mit Rebecca Weber).
- Wie hat sich der Staat ihrer Meinung nach in den letzten 20 Jahren gewandelt? Vielfältige Antworten auf eine zentrale politisch-ökonomische Frage, in: Polis, Heft 1 (2011), S. 18 – 20.
- Ökonomische Grundbildung – Identifikation, Analyse und Bewertung von Lernbereichen für Geringqualifizierte, in: Thomas Retzmann (Hg.), Entrepreneurship-Education und Arbeitnehmerorientierung in der ökonomischen Bildung, Schwalbach/Ts. 2011 (Wochenschau Verlag), S. 277 – 289.
- Strukturwandel des Staates. Reform der politischen Ökonomie, in: Bettina Lösch/Gudrun Hentges (Hg.), Die Vermessung der sozialen Welt, Wiesbaden 2011 (VS Verlag für Sozialwissenschaften), S. 31 – 43.
- Umwelt- und Sozialsiegel: Umwelt- und Sozialsiegel: Wie informativ und glaubwürdig sind sie? Zur Aufhebung von Informationsasymmetrien beim ethischen Konsum von Waren, in: Thomas Retzmann / Tilman Grammes (Hg.), ETHOS, Unterrichtsbaustein und Lehrerbegleitung, www.ethos-wirtschaft.de (online seit Dezember 2011).
- Grundlagen des Wirtschaftens, in: politik.21 – Politik für die Realschule, Schulbuch für die Jg. 5/6 (NRW), Bamberg 2011 (Verlag C.C. Buchner), S. 102 – 131.

Abt. Politikwissenschaft

Personal

Im Laufe des Kalenderjahres 2011 waren für das Fach Politikwissenschaft tätig:

- Dr. Stefan Rappenglück (Professurvertreter bis 31. März 2011)
- Prof. Dr. Helmar Schöne (seit 1. April 2011)
- Akademischer Rat Thomas Stegmaier

Vorträge / Seminare

außerhalb der im Vorlesungsverzeichnis der PH ausgewiesenen Veranstaltungen

Prof. Dr. Helmar Schöne

03. – 04.02.2011 Informalität im Parlament. Forschungsstand und Forschungsperspektiven, Vortrag auf der Tagung „Informelles Regieren. Entstehung und Wandel, Leistungen und Legitimität informeller Institutionen und Entscheidungsprozesse“, veranstaltet von der DVPW-Sektion Regierungssystem und Regieren in der Bundesrepublik Deutschland und der NRW School of Governance an der Universität Duisburg-Essen.
11. – 12.02.2011 Institutionenperzeption und politische Partizipation, Vortrag auf der interdisziplinären Tagung „Politisches Engagement“ der Sektion Politische Psychologie des Berufsverbandes Deutscher Psychologinnen und Psychologen am Mannheimer Zentrum für Europäische Sozialforschung.
- 10.11.2011 Demokratie 21. Über Demokratie und politische Bildung zum Beginn des 21. Jahrhunderts, Antrittsvorlesung PH Schwäbisch Gmünd..

Veröffentlichungen

Prof. Dr. Helmar Schöne

- Institutionenperzeption und politische Partizipation – Wie die Bürger über politische Institutionen denken und welche Schlussfolgerungen daraus für die Förderung politischer Beteiligung zu ziehen sind, in: Politische Psychologie, 1. Jg., H. 1, 2011, S. 54 – 66.
- Participant Observation, in: Badie, Bertrand/Berg-Schlosser, Dirk/Morlino, Leonardo (Hrsg.): International Encyclopedia of Political Science, Thousand Oaks: SAGE 2011.
- Politik als Beruf: Die zweite Reihe. Zur Rolle von Mitarbeitern im U.S.-Kongress und im Deutschen Bundestag, in: Edinger, Michael/Patzelt, Werner J. (Hrsg.) Politik als Beruf, PVS-Sonderheft 44, Wiesbaden: VS-Verlag 2011, S. 232 – 254.
- So arbeitet der Sächsische Landtag. 5. Wahlperiode, Rheinbreitbach: Neue Darmstädter Verlagsanstalt 2011 (gem. mit Thomas Gey).

Gastvorträge auswärtiger Referenten bei der Abt. Politikwissenschaft in Gmünd

19. Mai 2001: MdB Roderich Kiesewetter (CDU), Mitglied des Auswärtigen Ausschuss: Die Außenpolitik der BRD, 19.5.2011

21. November 2011: Dr. Simone Abendschön, Goethe-Universität Frankfurt am Main: Kinder und Politik. Empirische Ergebnisse aus der Studie „Demokratie leben lernen“, 21.11.2011

15. Dezember 2011: Die 68er – ein Abend mit Rainer Langhans

Die Gastvorträge wurden in Zusammenarbeit mit der Fachschaft Politik durchgeführt!

Sonstiges

Helmar Schöne

Mitglied im Sprecher-Team der Sektion „Regierungssystem und Regieren in der Bundesrepublik Deutschland“ der Deutschen Vereinigung für Politikwissenschaft (DVPW)

Eingeworbene Drittmittel – in 2011 bewilligte Drittmittel

Helmar Schöne

„Staufer-Studienmodell für die Lehrerbildung zur Verbesserung der Studienbedingungen unter Berücksichtigung selbstregulierter Kompetenzentwicklung“,

Finanzierung: Bund-Länder-Programm für bessere Studienbedingungen und Qualität in der Lehre (Antragstellung gem. mit Detlef Behrmann, Astrid Beckmann, Martina Geigle).

„Demokratie und Zivilgesellschaft in Deutschland und der Ukraine“.

Projekt im Rahmen des Programms „Unterstützung der Demokratie in der Ukraine“, Finanzierung: Deutscher Akademischer Austausch Dienst (DAAD).

„EU unterrichten: Wissensbestände sichern, Schulpraxis reflektieren, Verständnis wecken“,

Finanzierung: Lifelong Learning Programme/Jean Monnet Programme der EU: „Learning EU at School“ (Antragstellung mit Stefan Immerfall).

Thomas Stegmaier

Betriebserkundung der Firma Voith AG in Heidenheim / Brenz im Rahmen des Seminars „Berufs- und Arbeitswelt“

Mitglied im Personalrat der Pädagogischen Hochschule Schwäbisch Gmünd